

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **66 (1948)**

Heft 307

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 307 Bern, Freitag 31. Dezember 1948

66. Jahrgang — 66^{me} année

Berne, vendredi 31 décembre 1948 N° 307

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geft. Abonnementsträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.76, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— Preis der Einzelnnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regis: Publicitas AG. — inserionsstarit: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ol-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 76; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Die nächste Ausgabe erfolgt am 3. Januar 1949 — Le prochain numéro paraîtra le 3 janvier 1949

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurrenz und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Propä AG., Basel. Warbal S. A., Basel. Inventia-Patent-Verwertungsgesellschaft, Schaffhausen.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle — Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix — Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi: No 496: Höchstzulässige Preise für Nahrungsmittel im Januar 1949 — Prix maximums des denrées alimentaires en janvier 1949 — Prezzi massimi della derrate alimentari per il mese di gennaio 1949. No 718 A/48: Fonds zum Ausgleich der Kosten von Transporten nach Berggemeinden — Fonds de compensation de frais de transport de marchandises destinées à des régions de montagne — Fondo di compensazione delle spese di trasporto di merci nelle regioni montane. France: Dédouanement des emballages. Liban: Réglementation de l'importation des engrais chimiques. Postscheckverkehr, Beitrilte. Service des chèques postaux, adhésions.

Kt. Luzern Konkursamt Weggis (2430)

Gemeinschuldner: Loeffel Walter, 1899, von Worben (Bern), Berggasthaus «Wissifluh», Vitznau.

Eigentümer folgender Grundstücke:

- a) Nr. 164, Vorderrüti, Nr. 307, Brustfluegg, Nr. 309 und 312, Wissifluh, in der Gemeinde Vitznau;
- b) Nr. 408, Anteil Märis, in der Gemeinde Gersau;
- c) Nr. 279, Wohnhaus an der Metzgergasse 27 in St. Gallen.

Datum der Konkursöffnung infolge Konkursbegehrens gem. Art. 190, Ziff. 1 SchKG.: 20. November 1948.

Summarisches Verfahren gem. Art. 231 SchKG. (infolge Kostensicherung). Eingabefrist: bis 23. Januar 1949.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus, Ennenda (2431)

Gemeinschuldnerin: Joss W. & Cie., Kleinapparatebau, Mollis. Konkursöffnung infolge Weehselbetreibung: 27. Dezember 1948.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Januar 1949, 14 Uhr 30, im Restaurant «Rosengarten», Mollis.

Eingabefrist für Forderungen: 31. Januar 1949. Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 21. Januar 1949, betreffend nachbezeichnete Liegenschaften:

Grundbuch Mollis:

- Eidg. Nr. 172, Planⁿ 5, Kant.-Nr. 1024, 5 a 11 m², Wohnhaus mit Werkstätte, Lgb.-Nr. 292, Holzbehälter, Garten und Hofraum.
 - Eidg. Nr. 1106, Plan 5, Kant.-Nr. 1253, 11 a 51 m², ein Schopf, Lgb.-Nr. 1269
- Bureau und Magazin, Lgb.-Nr. 1334, im Hinterdorf in Mollis liegend.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Base-Stadt (2436)

Gemeinschuldner: Hörner Johannes, Inhaber der Firma «Hans Hörner», Handel mit Bildern und Rahmen sowie Orientteppichen usw. Schanzenstrasse 14 in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 17. Dezember 1948. Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Januar 1949, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: bis und mit 31. Januar 1949.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 11. Januar 1949, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Base-Stadt (2437)

Ueber die Firma Sitos AG. in Liq., Handel mit Futtermitteln, Getreide und Mühleabfällen, Lange Gasse 3, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 10. Dezember 1948 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 21. Dezember 1948 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Nachdem binnen der gesetzten Frist ein Gläubiger den geforderten Kostenvorschuss geleistet hat, wird das Konkursverfahren durchgeführt.

Ordentliches Konkursverfahren. Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Januar 1949, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: bis und mit 31. Januar 1949.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (2424)

Gemeinschuldner: Steiner-Buser Werner, geboren 1910, Eisenwaren, Birsfelden, Hauptstrasse 34.

Datum der Konkursöffnung: 4. Dezember 1948 (Art. 171 SchKG.). Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. Januar 1949, 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Arlesheim.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 8. Januar 1949, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen. Eingabefrist: bis und mit 31. Januar 1949.

Ct. de Vaud Office des faillites, Montreux (2425)

Failli: Braillard Albert-Charles-Joseph, eaux gazeuses, avenue Nestlé 10 à Montreux, actuellement en fuite.

Date du prononcé de faillite: 17 décembre 1948. Faillite sommaire, art. 231 L.P. Délai pour les productions: jeudi 20 janvier 1949.

Kt. Wallis Konkursamt Brig (2426)

Gemeinschuldner: von Stockalper Peter, Kohlen, Brig. Datum der Konkursöffnung: 13./14. Dezember 1948.

Erste Gläubigerversammlung: 13. Januar 1949, 10 Uhr, im Konkursbureau des Bezirkes Brig, in Naters. Eingabefrist: bis und mit 31. Januar 1949. (Die Forderungen sind Wert 14. Dezember zu berechnen.)

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurrenz — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. 16d. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschaft und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschaft sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich*Konkursamt Enge-Zürich*(3²)**Auflegung von Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurse über Bühler Eduard, geboren 1915, von Bibern, Schaffhausen, Fabrikation keramischer Isolierungsmaterialien, Turnerstrasse 1, Zürich 6, wohnhaft Mutschellenstrasse 85 in Wollishofen-Zürich 2, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 11. Januar 1949 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert gleicher Frist haben Gläubiger, welche die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche bestreiten wollen, die bezüglichen Abtretungsbegehren bei Vermeidung des Ausschlusses hiersie schriftlich zu stellen.

Ct. de Vaud*Office des faillites, Lausanne*

(2432)

Failli: Périsset François, entrepreneur, à Renens, actuellement sans domicile connu.

Délai pour intenter action: le 10 janvier 1949.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(L.P. 257—259)

Kt. St. Gallen*Konkursamt Gossau*(2²/49)**Erste und einzige Steigerung**

(im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 24. Januar 1941)

Gemeinschuldner: Frei Karl, Baugeschäft, Engi-Bernhardzell (St. Gallen). Ganttag: Mittwoch, den 9. Februar 1949, 15 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft « Zum Rössli », Engi-Bernhardzell (St. Gallen).

Auflage der Steigerungsbedingungen: vom 20. bis 29. Januar 1949, auf dem Konkursamt Gossau in Gossau (St. Gallen).

Grundpfand: Parzelle Nr. 970

Zweifamilienwohnhaus mit Werkstatt und Garage, assekuriert unter Nr. 945 für Fr. 18 000, Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassenanteil, 9 a 39 m² messend.

Schatzungssumme Fr. 22 000.

Zuschlag an den Meistbietenden.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG., Art. 71 u. ff. KV. und Art. 130 u. ff. VZG. verwiesen.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Gossau zur Einsicht auf.

Gossau (St. G.) den 28. Dezember 1948.

Konkursamt Gossau.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire**

(SchKG. 295, Abs. 4)

(L.P. 295, al. 4)

Kt. Luzern*Konkurskreis Luzern*

(2127)

Schuldnerin: Huguenin H., A.G., Alpenstrasse 3/5, Luzern.

Mit Entscheidung des Amtsgerichts vizepräsidenten II von Luzern-Stadt, vom 22. Dezember 1948, ist die der obgenannten Firma unterm 27. August 1948 bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis und mit 27. Februar 1949 verlängert worden.

Luzern, den 24. Dezember 1948.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Leo Balmer-Ott, Sachwalterbureau, Hirschengraben 40, Luzern.

Ct. de Vaud*Arrondissement d'Aigle*

(2435)

Par décision du 29 décembre 1948, le président du Tribunal d'Aigle a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 7 avril 1949, le sursis concordataire accordé à « La Magnaz S.A. », vins en gros, à Aigle.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 5 janvier 1949 est renvoyée au mercredi 16 février 1949, à 14 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Ville, à Aigle.

Aigle, le 29 décembre 1948.

Le commissaire aux sursis:

H. Barbezat, préposé aux faillites.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(L.P. 306, 308, 317)

Kt. Zürich*Bezirksgericht Horgen*

(2433)

Mit Beschluss des Bezirksgerichts Horgen vom 3. Dezember 1948 wurde dem von der Firma Sturzenegger GmbH., Schokoladenfabrik, Weberei-Strasse, Adliswil, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag, wonach die laufenden Gläubiger mit 40% ihrer Forderungen abgefunden werden, zahlbar 10 Tage nach rechtskräftiger Genehmigung des Nachlassvertrages, die gerichtliche Genehmigung erteilt und der Nachlassvertrag auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist mit dem 3. Dezember 1948 in Rechtskraft erwachsen.

Horgen, den 29. Dezember 1948.

Bezirksgerichtskanzlei Horgen,
der Gerichtsschreiber: Dr. H. Feer.

Kt. Bern*Richteramt Interlaken*

(2429)

Nachlassschuldner: Balmer Paul, Baugeschäft, Interlaken.

Datum der Bestätigung: 16. Dezember 1948.

Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Interlaken, den 28. Dezember 1948.

Der Nachlassrichter: Strelbel.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesratsbeschluss vom 20. Februar 1948)

(Arrêté du Conseil fédéral du 20 février 1948)

Kt. Solothurn*Konkurskreis Olten-Gösgen*

(2428)

Die Nachlassbehörde von Olten-Gösgen hat am 22. Dezember 1948 über Bachmann Walter, Landwirt, im « Unterwald », Hauenstein-Ifenthal, in Anwendung des Bundesratsbeschlusses vom 20. Februar 1948 das amtliche Sanierungsverfahren eröffnet und dem Schuldner eine Stundung von 6 Monaten bewilligt.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, pfandgesicherte sowohl als Kurrentforderungen, unter Angabe allfälliger Mitschuldner, Bürgen und anderer Sicherheiten, bis zum 20. Januar 1949 bei der unterzeichneten Sachwalterschaft schriftlich anzumelden. Die Eingaben sind Wert 22. Dezember 1948 aufzurechnen. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht angemeldet hat, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Olten, den 31. Dezember 1948.

Die Sachwalterschaft Konkursamt Olten-Gösgen: A. Tschan, Notar.

Verschiedenes — Divers — Varia**Kt. Glarus***Zivilgericht des Kantons Glarus, Glarus*

(2434)

Hinfälligkeit eines Nachlassstundungsgesuches

Nachdem über Joss W. & C., Kleinapparatebau, Mollis, am 27. Dezember 1948 der Konkurs eröffnet werden musste, ist das Nachlassstundungsgesuch dieser Firma hinfällig geworden. Die auf den 10. Januar 1949 vor Zivilgericht des Kantons Glarus anberaumte Verhandlung über dieses Nachlassstundungsgesuch findet daher nicht statt.

Glarus, den 28. Dezember 1948.

Namens des Zivilgerichts,

der Präsident: Dr. H. Becker-Lieni;

der Gerichtsschreiber: Dr. K. Luchsinger.

Ct. Ticino*Pretura di Locarno*

(2438)

Moratoria concordataria

La pretura di Locarno comunica di avere concesso, con decreto 30 dicembre 1948, una moratoria concordataria di quattro mesi al debitore Guerinio Dino; di Giuseppe, da Quinto, in Gordola, falegname, e di avergli nominato, quale commissario, il Sig. Avv. Sergio Zorzi, in Bellinzona.

Locarno, 30 dicembre 1948.

Per la Pretura: Daniele Degiorgi, seg.-assessore.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Zürich — Zurich — Zurigo

22. Dezember 1948.

Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Firma E. Schäfer, in Dielsdorf (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1946, Seite 3130). Der Stiftungsrat hat die Stiftungsurkunde am 20. November 1948 abgeändert. Am 8. Dezember 1948 hat die Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Dielsdorf) der Abänderung die Zustimmung erteilt. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Eugen Schäfer A.G. Dielsdorf**. Die Stiftung bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der Firma « Eugen Schäfer A.G. », in Dielsdorf sowie ihren Hinterlassenen, im Falle von Alter, Invalidität und Tod, ferner bei Krankheit und andern Notfällen Unterstützungen zu gewähren.

23. Dezember 1948.

Angestelltenfürsorge-Stiftung der Pfenninger & Cie. A.-G., Wädenswil, in Wädenswil. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 6. November 1948 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten beiderlei Geschlechts der « Pfenninger & Cie. A.-G. », in Wädenswil, durch Ausrichtung von periodischen oder einmaligen Leistungen an das erwähnte Personal oder seine nächsten Angehörigen: a) im Falle hohen Alters oder bei Eintritt dauernder Arbeitsunfähigkeit, b) im Todesfall, c) in Fällen von persönlicher unverschuldeter Notlage, entstanden durch Krankheit oder aus andern wichtigen Gründen bei noch im Dienste der Firma stehenden oder bereits ausgeschiedenen Angestellten. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, die Verwaltungskommission und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Ernst Felber, von und in Wädenswil, als Präsident; Hans Pfenninger, von und in Wädenswil, als Aktuar, und Jürg Jegher-Pfenninger, von und in Kilchberg (Zürich), als weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomicil: im Giessen (bei der Firma Pfenninger & Cie., A.-G.).

23. Dezember 1948.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Asphalt-Emulsion AG., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 10. Dezember 1948 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der « Asphalt-Emulsion A.-G. », in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt

Peter Geisen, von Basel, in Strassburg, als Präsident des Stiftungsrates; Kollektivunterschrift führen: Paul Hochstrasser, von Gisikon, und Eugen Walder, von Zürich, beide in Zürich, als Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 11, in Zürich 1 (bei der Asphalt-Emulsion A.-G.).

24. Dezember 1948.

W. K. G.-Fürsorgestiftung, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 17. Dezember 1948 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die im Dienste stehenden und die in den Ruhestand getretenen Angestellten und Arbeiterinnen und Arbeiter der Firma «Wolle- und Kunstseide-Handelsgesellschaft (WKG.)», in Zürich. Die Stiftung kann Unterstützungen ausrichten bei gänzlichem oder teilweisem Verdienstaufschlag infolge Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst sowie in andern Fällen unverschuldeter Notlage. Leistungen können auch an Angehörige eines Begünstigten ausgerichtet werden, wenn diese Angehörigen infolge von Alter, Krankheit oder Tod des Ernährers in Not geraten sind. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Ernst Laeuger, von und in Basel, Vorsitzender des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift; Josef Friedmann, von und in Zürich, Mitglied, und Jakob Breitenstein, von Zeglingen, in Zürich, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift unter sich oder je einer von ihnen mit dem Einzelunterschrift führenden Vorsitzenden Ernst Laeuger. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 120, in Zürich 4 (bei der Firma Wolle- und Kunstseide-Handelsgesellschaft [WKG.]).

27. Dezember 1948.

Personalstiftung der Firma Fritz Zellweger & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. Dezember 1948 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Fritz Zellweger & Co.», in Zürich, im Falle von Alter, Ableben, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Willy Zellweger, Vorsitzender, und Fritz Zellweger, Beisitzer des Stiftungsrates, beide von Gais, in Kiehlberg (Zürich), führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Selnaustrasse 27, in Zürich 1 (bei der Firma Fritz Zellweger & Co.).

28. Dezember 1948.

Fürsorgefonds der Firma «WECO» Wettstein & Co., Aktiengesellschaft, Küssnacht-Zürich, in Küssnacht. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 23. Dezember 1948 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die leitenden Angestellten der «WECO» Wettstein & Co. Aktiengesellschaft, Küssnacht Zürich, in Küssnacht, und für weitere Personen, die zu den Stammangestellten der genannten Gesellschaft gehören. Das Stiftungsvermögen dient der Alters- und Hinterlassenenfürsorge sowie den Folgen aus andauernder Krankheit oder unverschuldeter Notlage der Destinatäre. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Flammer, von und in Zuzwil (SG), als Präsident, Dr. Hans Rittmeyer, von St. Gallen, in Erlen, und Johann Alfred Hug, von Affeltrangen, in Küssnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Fähnli-brunnenstrasse 9, in Küssnacht (bei der «WECO» Wettstein & Co. Aktiengesellschaft, Küssnacht-Zürich).

28. Dezember 1948.

Pensionskasse der Firma Küderli & Co. vorm. Baer & Co. Zürich & Basel, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1946, Seite 2266). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 19. Oktober 1948 sind die Statuten abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde am 10. September 1948 der Abänderung die Genehmigung erteilt. Fritz Hetzel ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Küderli, von Dübendorf, nun in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates, ist jetzt Präsident desselben; er führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu ist als Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt worden Walter Küderli, von Dübendorf, in Basel. Willy Küderli, Präsident oder Otto Küderli oder Walter Küderli oder Dr. Friedrich Staub zeichnen je mit Eugen Glesti oder Alfred Meier oder Gottlieb Ryf, alle Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Dezember 1948.

Personalfürsorgestiftung der Goldleiten-Fabrik Aktiengesellschaft vormals Schwarzer & Co. A.-G., in Niederglatt (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1947, Seite 3143). Der Stiftungsrat hat die Stiftungsurkunde am 16. Juli 1948 abgeändert. Am 12. Oktober 1948 hat der Bezirksrat Dielsdorf als Aufsichtsbehörde der Abänderung zugestimmt. Das Name der Stiftung lautet **Personalfürsorgestiftung der Goldleitenfabrik Aktiengesellschaft in Niederglatt b. Zürich.** Die Stiftung bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der «Goldleitenfabrik Aktiengesellschaft in Niederglatt b. Zürich», in Niederglatt, durch einmalige oder periodische Leistungen Unterstützung zu gewähren gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst und Tod. Die Stiftung kann auch in Anspruch genommen werden zur Ausrichtung von Unterstützungen an die Angestellten und Arbeiter der Firma in Fällen von Betriebs Einschränkungen, soweit nicht durch staatliche Fürsorge Hilfe geboten wird. Die Stiftung kann zur ganzen oder teilweisen Bezahlung der von den Angestellten und Arbeitern gegenüber der AHV. zu leistenden Beiträge verwendet werden.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Delémont

9 novembre 1948.

Fondation de la fabrique de boîtes de montres Ervin Piquerez en faveur de son personnel, à Bassecour (FOSC. du 2 avril 1942, N° 76, page 766). Suivant acte du 28 février 1948, l'acte de fondation a été révisé. La raison sociale est désormais: **Fondation de la Manufacture de boîtes de montres Ervin Piquerez S. A. en faveur de son personnel.** L'autorité de surveillance de cette fondation, soit le conseil communal de Bassecour, a donné son consentement à cette modification.

Bureau Interlaken

24. Dezember 1948.

Angestelltenunterstützungsfonds der Neuen Kammgarnspinnerei Interlaken A.G., in Interlaken. Unter diesem Namen ist am 29. November 1948 eine Stiftung errichtet worden. Die Stiftung bezweckt, zugunsten der Angestellten zusätzliche Leistungen zu den in der Stiftungsurkunde über den Wohlfahrtsfonds vom 20. Dezember 1940 vorgesehenen Zuwendungen zu ermöglichen. Zusätzliche Unterstützungen sind vorgesehen: a) zur Linderung der wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles verursacht durch Alter, Krankheit, Invalidität und, in Ausnahmefällen, durch Arbeitslosigkeit der Angestellten; b) zugunsten der Witwen und unmündigen oder erwerbsunfähigen Kinder im Todesfall eines Angestellten; c) zur Milderung oder Bescitigung einer andern besonderen

Notlage der Angestellten. Einziges Organ der Stiftung ist der durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannte Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern. Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Bernhard Hammer, von Olten und Solothurn, in Solothurn, welcher Einzelunterschrift führt; Mitglieder sind: Peter Pfenniger, von Wädenswil, und Fritz Schmidli, von Feuerthalen, beide in Interlaken. Domizil der Stiftung: im Bureau der Neuen Kammgarnspinnerei Interlaken A.G. in Interlaken.

Bureau Thun

23. Dezember 1948.

Wohlfahrtsfonds der Firma Ernst Frutiger, Autotransporte, Steffisburg, in Steffisburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1948 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für das Bureaupersonal und Fahrpersonal (Chauffeure) der Firma Ernst Frutiger, Autotransporte, Gumm, Steffisburg, sowie ihrer Ehegatten und Kinder gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall, Alter und Tod. Organe der Stiftung sind die Generalversammlung der Versicherten, der Stiftungsrat von 2 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Ernst Frutiger, von Ringgenberg und Ernst Briggan, von Spiez, beide in Steffisburg. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: Bureau des Ernst Frutiger, Autotransporte, Gumm.

Bureau Trachselwald

23. Dezember 1948.

Personalfürsorgestiftung der Spar- und Leihkasse Sumiswald, in Sumiswald. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Dezember 1948 eine Stiftung. Die Generalversammlung der Stifterfirma «Spar- und Leihkasse Sumiswald», in Sumiswald, Aktiengesellschaft, hat am 11. Dezember 1948 die Stiftungsurkunde genehmigt und die darin vorgesehenen Zuwendungen beschlossen. Die Stiftung bezweckt die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Beamten und Angestellten der «Spar- und Leihkasse Sumiswald» im Falle des Alters, der Invalidität und des Todes, und zwar im Falle von Alter und Invalidität an den Beamten und Angestellten selber und im Falle des Todes an den überlebenden Ehegatten und die Kinder. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, welche durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt werden; hierbei ist den begünstigten Beamten und Angestellten eine Vertretung einzuräumen. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Kontrollstelle: diejenige der «Spar- und Leihkasse Sumiswald». Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Diese sind: Präsident: Hugo Stettler, von Eggwil, in Sumiswald; Vizepräsident: Fritz Hirsbrunner, von und in Sumiswald, Neuhof; Sekretär: Ernst Frehner, von Herisau, in Burgdorf.

23. Dezember 1948.

Personalstiftung der Firma Zürcher & Cie. A.-G., Huttwil, in Huttwil (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1943, Seite 1304). Mit Genehmigung des Gemeinderates Huttwil als Aufsichtsbehörde und unter Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Bern ist die Stiftungsurkunde vom 10. April 1943 zwecks Anpassung an die eidgenössischen und kantonalen Steuervorschriften durch öffentliche Urkunde vom 20. Oktober 1948 abgeändert worden. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

29. Dezember 1948.

Personalfürsorgestiftung Baumgartner Frères S.A., in Grenchen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Dezember 1948 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Arbeitnehmer der Firma «Baumgartner Frères S.A.», in Grenchen, die infolge Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder Alters oder aus besonderen Schwierigkeiten in Not geraten. Die Verwaltung der Stiftung geschieht durch einen Stiftungsrat von 4 Mitgliedern, welcher durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dieser bezeichnet ausserdem eine Kontrollstelle. Präsident des Stiftungsrates ist Arnold Baumgartner und Sekretär ist Urs Schwarzenbühl, beide von und in Grenchen. Sie vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: Schmelzstrasse 111 (im Bureau der Firma «Baumgartner Frères S.A.»).

Bureau Olten-Gösgen

23. Dezember 1948.

Wohlfahrtsfonds Pilloud, in Olten, Stiftung. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. November 1948 eine Stiftung. Der Zweck besteht in der Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «Pilloud, Garage Bifang», in Olten, sowie für deren Hinterbliebenen im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Oberstes und einziges Organ ist der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, die von der Stifterfirma bezeichnet werden. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch den Präsidenten des Stiftungsrates, Gustave Pilloud, von Yverdon, in Olten. Adresse: Florastrasse 9/11 (Bureau der Stifterfirma).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

27. Dezember 1948.

Wohlfahrtsstiftung der Fournier A.G., in Basel (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1947, Seite 1412). Aus dem Stiftungsrat ist Willy Weiss infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der verbleibende Stiftungsrat Dr. Marcus Cohn führt nun Einzelunterschrift.

27. Dezember 1948.

Unterstützungsfonds der Industrie-Gesellschaft für Schappe (Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Industrielle pour la Schappe), in Basel (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1946, Seite 1487). Als Mitglied des Stiftungsorgans wurde gewählt Fritz Eichner, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

27. Dezember 1948.

Stiftung für den Bau von Arbeiterwohnungen der Industrie-Gesellschaft für Schappe (Fondation pour la construction de cités ouvrières de la Société Industrielle pour la Schappe), in Basel (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1946, Seite 1487). Als Mitglied des Stiftungsorgans wurde gewählt Fritz Eichner, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

27. Dezember 1948.

Arbeiter-Unterstützungsfonds der Schappespinnerei Zimmerlin, Forcart & Cie. A.G., in Basel (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1946, Seite 3203). Aus dem Stiftungsrat ist Hubert Salathin-Dieffenbach infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Alfred Weber-Düring, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

23. Dezember 1948.

Fürsorgestiftung der **Cilag Chemisches Industrielles Laboratorium A.-G.**, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1946, Seite 1597). Als Mitglieder des Stiftungsrates wurden neu gewählt: Dr. Hans Walker, von Altdorf (Uri); Thomas Dermond, von Ruis (Graubünden), und Martin Erb, von Oberhof (Aargau); alle in Schaffhausen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

28. Dezember 1948.

Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der **Schaffhauser Strickmaschinenfabrik in Schaffhausen**, in Schaffhausen, Stiftung (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1944, Seite 65). Die Stiftung hat am 15. Oktober 1948, mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 23. Dezember 1948, ihre Stiftungsurkunde revidiert. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Unterstützungen an Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Schaffhauser Strickmaschinenfabrik», in Schaffhausen, welche durch Alter, Krankheit oder Unfall erwerbsunfähig geworden sind. Der Protokollführer der Verwaltungskommission Otto Schaufelberger wohnt nun in Oberwinterthur.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzelo est.

24. Dezember 1948.

Fürsorgestiftung der Firma **Hermann Koller, Aetzerei, Färberei & Appretur, in Gais**, in Gais. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Dezember 1948 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Hermann Koller», in Gais, oder deren Rechtsnachfolger und soll dem Personal oder dessen Hinterbliebenen im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod oder unverschuldeter Notlage (Arbeitslosigkeit usw.) dienen. Die Stiftung wird durch einen Stiftungsrat verwaltet, welcher aus 1 bis 3 Mitgliedern besteht. Gegenwärtig gehören ihm an: Hermann Koller, von Gais, Vorsitzender mit Einzelunterschrift, ferner Willi Riederer, von Untereggen (St. Gallen), und Karl Reutebuch, von Herisau, alle drei wohnhaft in Gais. Diese zwei führen Kollektivunterschrift. Domizil: im Bureau der Firma «Hermann Koller», Zweibrücken.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. Dezember 1948.

Personalfürsorgefonds der Firma **Spühi A.-G., St. Gallen**, in St. Gallen. Unter diesem Namen ist mit öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1948 eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Stifterfirma im Falle von Alter, Tod, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Aus dem Stiftungsvermögen dürfen keine Leistungen erbracht werden, die eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Stifterfirma oder ihrer Rechtsnachfolgerin oder die, wie Teuerungszulagen und Gratifikationen, Lohnzulagen darstellen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat. Er besteht aus 5 Mitgliedern, wovon zwei derselben dem Kreise der Destinatäre angehören. Zurzeit sind Mitglieder des Stiftungsrates: Julius Spühl, als Präsident; Emil Spühl, als Vizepräsident; Walter Spühl, als Aktuar, alle drei von und in St. Gallen. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv unter sich oder mit dem Aktuar. Geschäftsdomizil: Lukasstrasse 7.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

23. Dezember 1948.

Personalfürsorgestiftung der **Huber & Co. Aktiengesellschaft Frauenfeld**, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 31 vom 8. Februar 1943, Seite 308). An Stelle von Beda Huwiler wurde Ernst Trachler, von Wildberg (Zürich), in Frauenfeld, in den Stiftungsrat gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Stiftungsrates. Die Unterschrift des ausgetretenen Mitgliedes Beda Huwiler ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

24. dicembre 1948.

Fondazione assistenziale per gli impiegati delle Officine dei Gottardo, in Bodio. Sotto tale denominazione è stata costituita ad opera delle «Officine del Gottardo S.A. per l'industria elettrochimica (Gotthardwerke, A.G. für elektrochemische Industrie)», in Bodio, una fondazione avente per scopo l'assistenza degli impiegati, ex-impiegati e loro eredi, della detta società anonima. L'atto pubblico di costituzione e la fondaria sono di data 7 dicembre 1948. La fondazione è amministrata da un consiglio, composto di uno o più membri, nominati dal consiglio d'amministrazione della fondatrice. D^r Ernesto Schenker, fu Giuseppe, da Schönenwerd, in Basilea, è presidente; D^r Gaspare Burgherr, fu Jacopo, da Schmidrued, in Bodio, membro; D^r Elvezio Borella, fu Achille, da Mendrisio, in Lugano, membro; Reinhard Waldner, di Jacopo, da Riehen, in Basilea, segretario. La fondazione è impegnata dalla firma collettiva di due componenti il consiglio o di uno di essi e del segretario.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

23 décembre 1948.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la **Maison J. Frossard & Co., société anonyme**, à Payerne, fondation (FOSC. du 3 janvier 1944, page 5). Eveline Turrettini-Fivaz, épouse d'André, de et à Genève, est présidente. Max Hermann (ancien président) ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. La fondation est engagée par la signature de la présidente Eveline Turrettini-Fivaz.

Bureau d'Yverdon

29 décembre 1948.

Caisse de retraite ouvriers-II en faveur du personnel ouvrier de **Leclanché S. A.**, à Yverdon. Suivant acte authentique en date du 24 décembre 1948, la société «Leclanché S. A.», à Yverdon, a constitué une fondation qui a pour but d'assurer les ouvriers engagés après le 1^{er} juillet 1928 contre les effets du décès et de la vieillesse. L'administration de la fondation est confiée à un comité composé de 3 membres. Le président et un membre sont nommés par le conseil d'administration de «Leclanché S. A.» et le troisième membre est nommé par l'assemblée générale des ouvriers assurés. Les membres du comité engagent la fondation par leur signature collective à deux. Le comité de la fondation est actuellement composé comme suit: président: Jacques Alesch, de Schiers (Grisons); vice-président: Benoît Perriard, de Chandosell (Fribourg); secrétaire: Maurice Marchand, de Vugelles-la-Mothe; tous trois à Yverdon. Adresse de la fondation: chez Leclanché S. A., avenue de Grandson 48.

Genf — Genève — Ginevra

23 décembre 1948.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'**Helvétia-Vie, Compagnie d'assurances sur la vie**, à Genève. Sous cette dénomination, il a été constitué suivant acte authentique du 14 décembre 1948, une fondation. Elle a pour but de venir en aide aux employés et employées de la société fondatrice qui seraient dans la gêne par suite de vieillesse, invalidité, maladie ou accident. En cas de décès de l'un d'eux, elle pourra également secourir sa famille. La fondation est administrée par un conseil de fondation de 5 membres, dont trois sont nommés par le conseil d'administration de la société fondatrice et deux par l'assemblée du personnel. Le conseil de fondation désigne chaque année un vérificateur des comptes. Le conseil de fondation est composé de Félix Calonder, président, de Trins (Grisons), à Zurich; Fritz de Schulthess, vice-président, de Zurich, à Cham (Zoug); Rodolphe Aeberhard, de Zauggenried (Berne), à Genève; Georges Morel, de Montricher (Vaud), à Genève, et Robert Picard, de Obercendingen (Argovie), à Genève. La fondation est engagée par la signature individuelle du président ou du vice-président ou par la signature collective de Rodolphe Aeberhard avec un autre membre du conseil de fondation. Adresse: rue du Mont-Blanc 3 (bureaux de l'Helvétia-Vie Compagnie d'assurances sur la vie).

27 décembre 1948.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de **Samuel Marendaz Société Anonyme**, à Carouge. Sous ce nom, il a été constitué selon acte authentique dressé le 8 décembre 1948, une fondation. Elle a pour but l'amélioration du sort des membres du personnel (employés et ouvriers) de la maison «Samuel Marendaz Société Anonyme», et de leur famille par le moyen de subsides destinés à aider les bénéficiaires à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de la vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accidents, de chômage, de décès et des autres cas où ils seraient dans la gêne, sans que cette situation leur soit imputable. La fondation est administrée par un conseil de fondation de 1 à 3 membres désignés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Le conseil de fondation nomme un vérificateur des comptes; il désigne aussi ceux de ses membres qui engagent la fondation et déterminent le mode de signature. Samuel Marendaz, père, de Method (Vaud), à Cologny, a été nommé unique membre du conseil de fondation; il signe individuellement. Adresse de la fondation: rue Alexandre-Gavard 31 (locaux de «Samuel Marendaz Société Anonyme»).

28 décembre 1948.

Centre Antituberculeux de Genève, à Genève. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 3 septembre 1948, une fondation. Elle a pour but la lutte contre la tuberculose et ses objectifs sont les suivants: a) la détection des malades et la recherche des sources de contagion; b) la mise en action des mesures prophylactiques; c) le traitement des malades indigents; d) le placement de malades dans des établissements appropriés, le paiement et le recouvrement de leurs pensions; e) la recherche des moyens de venir en aide aux familles des malades; f) la surveillance des malades lors de leur retour à une vie normale. La fondation reprend à titre universel l'actif et le passif du «Dispensaire Antituberculeux de Genève». La fondation est gérée par un conseil de fondation de 5 membres nommés par le «Comité de la Ligue Genevoise contre la Tuberculose» et choisis parmi les membres de ce dernier. Le conseil de fondation désigne un contrôleur ou une société fiduciaire chargé de vérifier les comptes. La fondation est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du conseil de fondation. Le conseil de fondation est composé de: Nicolas Betchov, président, de et à Genève; Ami Miège, vice-président, de et à Genève; Hélène de Peyer, secrétaire, de Schaffhouse, à Genève; Pierre Mallet, trésorier, de Genève, à Cologny, et René Peyrot, de et à Genève. Bureau: rue Général-Dufour 11.

Allgemeiner Teil - Partie générale - Parte generale

Zürich — Zurich — Zurigo

21. Dezember 1948.

Rohrfrakt Rüschiikon A.G., vormals Kopex A.G. (Fabrique de Tuyaux Rüschiikon S.A., ci-devant Kopex S.A.), in Rüschiikon (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1948, Seite 2488). Die Generalversammlung vom 15. Oktober 1948 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 7 Mitgliedern. Neu sind mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden: Charles Kopf, von und in Zürich, und Henri A. Römer, von Gottlieben, in Muri bei Bern. Dr. Eduard Mirer ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates. Er und Rudolf Carl Brömer, Direktor der Gesellschaft, führen nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift. Sämtliche Zeichnungsberechtigten zeichnen je zu zweien.

27. Dezember 1948.

Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & Co. Russikon, Genossenschaft, in Russikon (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1934, Seite 378). Die Generalversammlung vom 26. November 1948 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Aktiven und Passiven gehen auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1947 auf die Firma «Winkler's Kraftessenz A.G.», in Russikon, über. Die Generalversammlung vom 26. November 1948 hat festgestellt, dass die Gläubiger die Firma «Winkler's Kraftessenz A.G.» als Schuldnerin angenommen haben. Die Genossenschaft ist erloschen.

27. Dezember 1948.

Winkler's Kraftessenz A.G. (Tonique Winkler S.A.) (Tonico Winkler S.A.), in Russikon. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die Firma «Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & Co. Russikon, Genossenschaft», in Russikon, ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 26. November 1948. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb pharmazeutischer Artikel, insbesondere von Winkler's Kraftessenz und Winkler's Eisenessenz. Die Gesellschaft kann sich bei ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Genossenschaft deren Vermögen mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1947, nach welcher die Aktiven und die Passiven je Fr. 73 425.36 betragen. In den Passiven ist eingeschlossen das Genossenschaftskapital von Fr. 70 000. Das Grundkapital von Fr. 70 000, eingeteilt in 70 Namenaktien zu Fr. 1000, ist voll liberiert durch Einbringung der 350 Genossenschaftsanteile zu Fr. 200. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief oder durch Zustellung gegen Bescheinigung.

Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Werner Minder, von Biel und Huttwil, in Schaffhausen. Geschäftsdomizil: In Reben.

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

Rectification.

Hofstetter Frères, à Bienne, société en nom collectif (FOSC. du 27 décembre 1948, page 3512). Le genre de commerce est: fabrication de ressorts de montres, marque «ONYX».

27 décembre 1948. Bureau commercial, etc.

Wüthrich & Cie., à Bienne, bureau commercial, vente, achat, importation de potagers combustibles, articles de ménage et machines, bureau d'architecture et matériaux de construction, société en nom collectif (FOSC. du 12 août 1947, N° 186, page 2314). L'associé Jean-Jacques Wüthrich se retire de la société dès le 1^{er} janvier 1949. Fritz Christian Wüthrich, de Trub, à Bienne entre dès le 1^{er} janvier 1949 comme associé dans la société. Sa procuration individuelle est éteinte. La maison modifie son genre d'affaires comme suit: Bureau commercial, vente, achat, importation de potager «Grude» et combustibles, matériaux de construction, machines et articles de ménage. Les bureaux sont transférés: rue Sessler 1.

27 décembre 1948. Bureau d'architecture.

Jean-Jacques Wüthrich, à Bienne. Le chef de la maison est Jean-Jacques Wüthrich, de Trub, à Bienne, époux séparé de biens de Madeleine née Piot. Bureau d'architecture. Rue de la Gare 6.

27. Dezember 1948.

Bieler-Immobilien-Gesellschaft (Société immobilière de Bienne), in Biel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 281 vom 2. Dezember 1942, Seite 2747). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Dezember 1948 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren keine Änderungen.

27. Dezember 1948. Spezereien, Mercerie.

Frau C. Mürger-Joly, in Biel, Spezerei- und Mercerie-Handlung (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1940, Seite 234). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

Bureau Burgdorf

28. Dezember 1948.

«Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Filiale in Burgdorf (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1948), mit Hauptsitz in Lausanne. Die Zeichnungsberechtigung des bisherigen Direktors Eduard Feißli ist erloschen. Zum Geschäftsführer und Prokuristen der Filiale mit Einzelunterschrift wurde ernannt Ernst Feldmann, von Schwanden (Glarus), in Burgdorf.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

21. Dezember 1948. Gasthof.

Fritz Tschanz, in Brenzikofen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Tschanz, von Opligen, in Brenzikofen. Betrieb des Gasthofes «Zum Bahnhof».

27. Dezember 1948.

Käsergenossenschaft Oberhofen, in Oberhofen, Gemeinde B owil (SHAB. Nr. 278 vom 28. November 1942, Seite 2715). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der Präsident Ernst Haldemann und der Vizepräsident Fritz Hofer; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt als Präsident Hans Neunsehwander, von Langnau i. E., in Oberhofen zu Bowil und als Vizepräsident Walter Stucki, von Konolfingen, in der Imeschmatt zu Bowil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

16. Dezember 1948.

Aslu-Aktiengesellschaft, Fabrikation & Vertrieb der Aslu-Kohlenpapiere, in Luzern (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1947, Seite 3384). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. November 1948 haben die Aktionäre das Grundkapital von Fr. 20 000 um Fr. 5 719.51 zwecks Beseitigung einer Unterbilanz abgeschrieben, jedoch gleichzeitig wieder auf Fr. 20 000 erhöht durch Umwandlung einer Forderung in der gleichen Höhe. Sodann wurde beschlossen, die Aktiengesellschaft ohne Liquidation nach Massgabe von Art. 824 ff OR in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umzuwandeln. Aktiven und Passiven gehen gemäss der der Urkunde beigefügten Umwandlungsbilanz per 28. November 1948 an die nachstehend eingetragene «Aslu-G.m.b.H.» über. Nachdem sämtliche Gläubiger befriedigt oder sichergestellt sind, wird die Aktiengesellschaft gelöscht.

16. Dezember 1948. Kohlenpapier usw.

ASLU-G.m.b.H., in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. November 1948 hat sich die «Aslu-Aktiengesellschaft, Fabrikation & Vertrieb der Aslu-Kohlenpapiere», in Luzern, nach Massgabe der Art. 824 ff OR in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung und den Vertrieb der «ASLU-» oder anderer Kohlenpapiere oder Bureaubedarfartikel durch Übernahme und Weiterbetrieb des Geschäftes der vormaligen Aktiengesellschaft sowie die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Es werden Aktiven und Passiven laut Umwandlungsbilanz per 27. November 1948 übernommen. Darnach betragen die Aktiven (Kassa, Postcheck, Debitoren, Warenlager, Maschinen) Fr. 22 975.39 und die Passiven (Kreditoren) Fr. 2975.39. Es ergibt sich sonach ein dem Grundkapital der Aktiengesellschaft entsprechender Aktivenüberschuss von Fr. 20 000. Die Aktionäre treten der GmbH als Gesellschafter bei nach Massgabe des Betrages ihrer Aktien. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Fritz Stauffer, von Eggwil, in Zürich, mit einem Stammanteil von Fr. 8000; Josephine Stauffer, von Eggwil, in Zürich, mit einem solchen von Fr. 3000, aus Sondergut; Alexander Schrader, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern, mit einem solchen von Fr. 6000; seine mit ihm in vertraglicher Gütertrennung lebende Ehefrau Mathilde Schrader, deutsche Staatsangehörige, in Luzern, mit einem solchen von Fr. 2000; Max Schelling, von Bernegg, in Luzern, mit einem Stammanteil von Fr. 1000 = insgesamt Fr. 20 000. Das Stammkapital ist durch Umtausch der Aktien der erloschenen Aktiengesellschaft voll liberiert. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit dem Recht zur Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Alexander Schrader. Adresse der Gesellschaft: St. Karlstrasse 71.

22. Dezember 1948.

Carlton-Hotel Tivoli A.G. Luzern, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung bildete sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. Dezember 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und Betrieb des «Carlton-Hotel Tivoli» in Luzern. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 100 000 in bar und Fr. 50 000 durch Verrechnung einer Forderung liberiert. Die Gesell-

schaft erwirbt von der Kollektivgesellschaft «Neukomm & Gehrig», in Luzern, gemäss Kaufvertrag vom 20. November 1948 die Grundstücke Nrn. 755, 756, 754 und 2527, Grundbuch Luzern, rechtes Ufer, Liegenschaft «Carlton-Hotel Tivoli», zum Preise von Fr. 900 000, zuzüglich Fr. 401 000 für das Hotel-Möbiliar und Inventar. Der Kaufpreis von zusammen Fr. 1 301 000 ist wie folgt zahlbar: a) durch Uebernahme der auf den verkauften Grundstücken haftenden Pfandschulden von Fr. 1 004 600; b) durch Abtretung an Zahlungs Statt der Forderung des «Carlton-Hotel Tivoli» gegenüber der Zentralleitung für Heime und Lager, Eidg. Justiz- und Polizeidepartement, von Fr. 51 000; c) durch Barzahlung von Fr. 245 400 gemäss spezieller Abmachung. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Walter Strebi, von Haslen (Glarus) und Luzern; Mitglieder sind Emilie Estermann, von Pratteln, und Fritz Furler, von und alle in Luzern. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Adresse: Denkmalstrasse 13 (beim Präsidenten).

27. Dezember 1948.

Achermann & Cie. z. Kolonialhaus, in Luzern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1948, Seite 2903). Der bisherige Kommanditär Josef Fridolin Achermann ist nun ebenfalls Komplementär und führt Einzelunterschrift; seine Prokura ist erloschen. Seine Kommandite von Fr. 20 000 geht über an den neuen Kommanditär Walter Achermann, von Emmetten und Luzern, in Luzern.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

28. Dezember 1948. Waren aller Art.

N. R. Britschgi, Handelskontor, in Sachseln. Inhaber der Einzelfirma ist Niklaus Robert Britschgi, von Lungern, in Sachseln. Export und Import von Waren aller Art.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

28. Dezember 1948.

Immobilien A.-G. Pax, in Stans (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1944, Seite 611). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. September 1948 wurden die Statuten abgeändert. Die Firma lautet neu Immobilien Aktiengesellschaft Pax. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Carlo Caimi, Präsident (bisher); Pio Caimi (neu), und Carla Caimi (neu), beide von Ligornetto, in Lugano. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden übrigen Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

Glarus — Giaris — Glarona

27. Dezember 1948.

L. & F. HOLDING Co. A.G. in Liq., in Glarus (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1941, Seite 679). Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird gelöscht.

27. Dezember 1948.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Glarus (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1948, Seite 968) mit Hauptsitz in Bern, Genossenschaft. Als neues Mitglied der Generaldirektion wurde Dr. Alfred Wegelin, von St. Gallen, in Bern, gewählt. Er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des Dr. Peter Hadorn, Generaldirektors, ist für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen erloschen. Die Unterschrift des Direktors Hans Sulser ist infolge seiner Ernennung zum Direktor der Niederlassung St. Gallen für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen, ausser St. Gallen, erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

20 décembre 1948. Hôtel.

Louis Clerc, à Corbières, Hôtel de la Croix-Blanche (FOSC. du 17 mai 1938, N° 64, page 610). La raison est radiée par suite de départ du titulaire.

24 décembre 1948.

Porcherie-charcuterie S.A., en liquidation, à Vuadens (FOSC. du 1^{er} décembre 1947, N° 281, page 3543). Toutes les opérations de liquidation sont terminées par suite de la remise de l'actif et du passif, selon bilan arrêté le 12 juillet 1947, à la société nouvellement constituée «Porcherie-charcuterie S. à r. l.», à Vuadens. La radiation ne peut toutefois avoir lieu en raison de l'opposition de l'administration fiscale fédérale.

24 décembre 1948.

Porcherie-charcuterie S. à r. l., à Vuadens. Suivant acte authentique et statuts du 23 décembre 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée. Elle a pour objet l'exploitation d'une porcherie-charcuterie. La société peut assumer des participations à toutes entreprises. Le capital social est de 30 000 fr. Les associés sont Louis Guigoz, de Bagnes, à Vuadens, et Samuel Dubach, de Eggwil, à Vuadens, les deux pour une part de 15 000 fr. Louis Guigoz et Samuel Dubach ont fait apport à la société de l'actif et du passif de la société anonyme dissoute «Porcherie-charcuterie S.A.», à Vuadens, selon bilan arrêté au 12 juillet 1947, annexé aux statuts, accusant un actif de 48 585 fr. 75. et un passif de 18 585 fr. 75, soit un actif net de 30 000 fr. Cet apport a été fait et accepté pour le prix de 30 000 fr. et payé aux apporteurs par la remise à chacun d'eux d'une part sociale de 15 000 fr., entièrement libérée. La société est subrogée dans tous les droits et obligations de la société: «Porcherie-charcuterie S.A.» dont elle aura les pertes et profits avec effet rétroactif dès le 13 juillet 1947. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Louis Guigoz et Samuel Dubach sont nommés gérants avec signature individuelle.

24 décembre 1948.

Syndicat pour l'élevage de l'espèce ovine de la Gruyère, à Bulle (FOSC. du 26 janvier 1934, N° 21, page 235). Cette société coopérative ayant omis d'adapter ses statuts au droit nouveau est déclarée dissoute d'office. La raison est modifiée en: **Syndicat pour l'élevage de l'espèce ovine de la Gruyère, en liquidation**. Le comité est chargé de la liquidation. Joseph Seydoux, président, et Oscar Savary, de et à Riaz, secrétaire, signent collectivement à deux. La signature de Joseph Charrière est radiée.

24 décembre 1948.

Syndicat pour l'élevage de l'espèce caprine de Bulle et environs, à Bulle (FOSC. du 21 avril 1931, N° 90, page 859). Cette société coopérative ayant omis d'adapter ses statuts au droit nouveau est déclarée dissoute d'office. La raison est modifiée en: **Syndicat pour l'élevage de l'espèce caprine de Bulle et environs, en liquidation**. Le comité est chargé de la liquidation. Joseph Seydoux, président, et Oscar Savary, de et à Riaz, secrétaire, signent collectivement à deux. La signature de Joseph Charrière est radiée.

28 décembre 1948. Auberge.

Casimir Morand, à Broc, exploitation de l'Hôtel de la Grue (FOSC. du 10 août 1944, N° 186, page 1815). Le titulaire a transféré son siège et son domicile à Echarlens. Son genre de commerce actuel est: exploitation de l'auberge de la Croix-Verte. Au village.

28 décembre 1948. Epicerie, etc.

Roger Bæchler, à Bulle. Le chef de la raison est Roger Bæchler, fils de Joseph, de Dirlaret, à Bulle. Epicerie, primeurs, tabacs, cigares, débit de pain. Ruc de la Léchrette.

Bureau de Fribourg

27 décembre 1948.

Pompes Funèbres Générales S.A., succursale de Fribourg (FOSC. du 15 septembre 1947, N° 215, page 2675), avec siège principal à Lausanne. Joseph Redard n'est plus président du conseil d'administration, par suite de démission. Il demeure administrateur. Georges Gross (inscrit) a été désigné comme président du conseil d'administration. La société demeure engagée par la signature conjointe du président et d'un second administrateur.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

27. Dezember 1948. Metzgerei.

Schneiter Gottlieb, in Flamatt, Gemeinde Wünnewil, Metzgerei (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1249). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Hanny Schneiter-Mosimann», in Flamatt, Gemeinde Wünnewil, übernommen.

27. Dezember 1948. Metzgerei.

Hanny Schneiter-Mosimann, in Flamatt, Gemeinde Wünnewil. Inhaberin der Firma ist Witwe Johanna Schneiter, geb. Mosimann, von Amsoldingen in Flamatt, Gemeinde Wünnewil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelösten Firma «Schneiter Gottlieb» in Flamatt, Gemeinde Wünnewil. Metzgerei.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. Dezember 1948. Bauunternehmung.

Alfred Barandun & Co., mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Felsberg. Unter dieser Firma haben Alfred Barandun, von Feldis, in Felsberg, und Werner Mark, von Trans, in Chur, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Januar 1949 ihren Anfang nimmt. Unternehmung für Hoch- und Tiefbau. Gartenstrasse 3.

27. Dezember 1948.

Geschw. Kreis, Kinderheim Cas'alva, in Fidaz, Gemeinde Flims. Unter dieser Firma haben Frieda Kreis, und Werner Kreis, beide von Ermatingen, in Fidaz, Gemeinde Flims, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1949 ihren Anfang nimmt. Betrieb des Kinderheims Cas'alva.

27. Dezember 1948. Handelsgeschäfte aller Art.

Contact S.A., in Chur (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1948, Seite 2964). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1948 die Statuten teilweise revidiert. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben keine Aenderung erfahren.

27. Dezember 1948. Immobilien.

Aktiengesellschaft Tittania, in Chur (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1941, Seite 2435). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Dezember 1948 die Statuten revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Immobilien. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

Aargau — Argovie — Argovia

27. Dezember 1948. Besen.

Beat Huber Besenbüren, in Besenbüren. Inhaber dieser Firma ist Beat Huber, von und in Besenbüren. Fabrikation und Import von sowie Handel mit Besen.

27. Dezember 1948.

Käserei-Gesellschaft Niederhallwil, in Niederhallwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1942, Seite 2148). In der Generalversammlung vom 1. Mai 1948 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der Milch durch Verkauf, hauptsächlich aber durch Käse- und Butterbereitung sowie Ausmietung landwirtschaftlicher Maschinen zwecks Förderung des Ackerbaues und der Schädlingsbekämpfung. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Lenzburger Bezirksanzeiger», soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv.

27. Dezember 1948.

Schafir & Mugglin, Bauunternehmung A.G., Zweigniederlassung in Ruppertswil (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1948, Seite 3384), mit Hauptsitz in Liestal. Der Sitz der Filiale ist nach Baden verlegt worden. Geschäftslokal: Kehlstrasse 16.

27. Dezember 1948.

Bopp-Bugnon Goldleisten- & Rahmenfabrik A.G., in Villmergen (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1948, Seite 2700). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1948 wurde eine Bestimmung der Statuten abgeändert, wodurch indessen die publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren haben.

27. Dezember 1948. Fahrräder, Waffen.

Plüss & Co., in Baden, Fabrikation von und Handel mit Artikeln der Fahrrad- und Waffenbranche usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1946, Seite 1972). Ernst Plüss-Steiner, unbeschränkt haftender Gesellschafter, ist infolge Todes ausgeschieden.

27. Dezember 1948.

Otto Benz Ziegelei Birnenstorf Aktiengesellschaft, in Birnenstorf (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1945, Seite 1823). Jean Benz, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Otto Benz, bisher Geschäftsleiter, welcher weiterhin Einzelunterschrift führt, Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Dr. Hans Glarner. Er zeichnet kollektiv mit dem Verwaltungsratsmitglied Jean Hummel.

27. Dezember 1948. Parfümerien, Toilettenartikel.

Parlisse S.A., in Aarburg, Fabrikation von und Handel mit Parfümerien und Toilettenartikeln en gros (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1631). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt.

27. Dezember 1948. Leim, Dünger, Hadern, Industrieabfälle.

Hermann Daetwyler, Aktiengesellschaft, in Zofingen, Fabrikation von Leim und Dünger, Sortierung und Verwertung von Hadern und neuen Industrieabfällen aller Art, Putzfädenfabrikation und Herstellung von chemischen Produkten für Gerbereien und Textilindustrie (SHAB. Nr. 263

vom 9. November 1948, Seite 3039). Armin Landolt ist infolge Todes und Dr. Eduard Arnold infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des Letztgenannten ist erloschen.

27. Dezember 1948.

K. Laubacher & Cie. Bahnhof-Garage Brugg, in Brugg, Handel mit Automobilen, Reparaturwerkstätte und Führung von Postkursen und Taxametern (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1935, Seite 3059). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Dezember 1948.

Schweizerische Sodafabrik (La Soudière Suisse), in Zurzach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1948, Seite 240). Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Marcel Ebrant, belgischer Staatsangehöriger, in Brüssel, und Eberhart Reinhardt, von Basel, in Zürich. Sie führen die Unterschrift nicht.

27. Dezember 1948.

Willy Hunziker A.G., Wein- und Spirituosenhandlung, Boniswil, in Boniswil (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1947, Seite 3407). In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1948 wurde unter entsprechender Revision der Statuten die Firma abgeändert in **Dinkel & Bader AG. Weinhandlung**. Willy Hunziker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Vizepräsident des Verwaltungsrates ist nun das bisherige Mitglied (Protokollführer) Ernst Bader, nunmehr wohnhaft in Boniswil. Er und der Verwaltungsratspräsident Franz Dinkel führen weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Emil Käser-Hausmann, von und in Suhr. Dieser führt die Unterschrift nicht.

28. Dezember 1948.

Ernst Walti-Döbeli, Sägerei u. Holzhandlung, in Seon (SHAB. Nr. 31 vom 31. Januar 1921, Seite 239). Diese Firma ist infolge Uebergehanges mit Aktiven und Passiven gemäss besonderen Kaufverträgen vom 22. Dezember 1948 an die Firma «Sägewerk Walti A.-G.», in Seon, erloschen.

28. Dezember 1948. Sägerei, Holzhandel, Landwirtschaft.

Sägewerk Walti A.-G., in Seon. Unter dieser Firma besteht auf Grund des Errichtungsaktes und der Statuten vom 22. Dezember 1948 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Erwerb und Betrieb einer Sägerei mit Holzhandel und einer Landwirtschaft. Die Gesellschaft kann auch andere Unternehmungen betreiben und sich an solchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss besonderen Kaufverträgen vom 22. Dezember 1948: 1. von Ernst Walti-Döbeli den Sägereibetrieb mit Holzhandel, mit Wirkung ab 1. Januar 1948, nämlich Aktiven (Liegenschaften, Kassa, Postscheck, Bank, Debitoren, Holzvorrat, Hilfsmaterial-Vorrat, Maschinen, Werkzeuge, Auto, Mobilien, transitorische Aktiven) im Betrage von Fr. 188 814.85 und Passiven (Hypothekarschulden, Darlehen, Kreditoren, Delkrede, Rückstellung für Installationen, transitorische Passiven) im Betrage von Fr. 88 814.85, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1947, zum Preise von Fr. 100 000, und den Landwirtschaftsbetrieb, mit Wirkung ab 31. Dezember 1948, zum Preise von Fr. 110 000, abzüglich der Hypothekarschulden von Fr. 15 000; 2. von Armin Walti die Liegenschaft Grundbuch Seon Nr. 2172/3, mit Wohnhaus Nr. 191 A, zum Preise von Fr. 20 000; 3. von Jakob Moritz Walti 152,5 Aren Acker- und Wiesland zum Preise von Fr. 10 000. Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitglieder. Ihm gehören an: Ernst Walti-Döbeli, als Präsident; Armin Walti, als Protokollführer und Geschäftsführer der Sägerei und Holzhandlung, und Jakob Moritz Walti, als Geschäftsführer für den Landwirtschaftsbetrieb, alle von und in Seon. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Unterdorf.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

27 dicembre 1948.

Konsumentengesellschaft, Società Cooperativa di Consumo, Bosco-Gurin, in Bosco-Gurin (FUSC. del 2 aprile 1943, N° 77, pagina 749). Felice Sartori, fu Giovanni, di e in Bosco-Gurin, è nominato membro del consiglio d'amministrazione e segretario-cassiere con diritto di firma collettiva, in sostituzione di Giovanni Sartori, fu Giovan Maria, decesso e la cui firma viene cancellata.

Ufficio di Locarno

27 dicembre 1948. Lavorazione del legno, ecc.

Schott Francesco, in Ascona. Il titolare è Francesco Schott, di Barbara, da e domiciliato in Ascona. Lavorazione meccanica del legno, mobili e serramenti. Via Collegio.

Ufficio di Lugano

27 dicembre 1948. Hotel.

Richard Strähli z. Mühle, già in Sarnen, hotel-restaurant, ecc. (FUSC. del 27 novembre 1941, N° 279, pagina 2394). La ditta notifica di aver trasferito la sua sede in Lugano. Titolare è Richard Strähli, da Matzendorf (Soletta), in Lugano. La ragione sociale viene modificata in **Richard Strähli, Hotel Bellevue**. Esercizio dell'Hotel Bellevue, Riva Caccia.

27 dicembre 1948. Materie prime per penne, orologi, ecc.

Fritz Bauer, in Lugano, rappresentanze e commercio di materie prime per penne e spazzole, esportazione di orologi ed affini. La ditta viene cancellata per decesso del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla ditta: «Oscar Bauer, succ. a Fritz Bauer», in Lugano.

27 dicembre 1948. Materie prime per spazzole e penne, orologi, ecc.

Oscar Bauer, succ. a Fritz Bauer, in Lugano. Titolare è Oscar Bauer, fu Fritz, da Pazzallo, in Lugano. La ditta assume attivo e passivo della cancellata «Fritz Bauer», in Lugano. Importazione, esportazione, commercio, rappresentanze e preparazione materie prime per spazzole e penne; importazione di scope; commercio ed esportazione di orologi ed affini. Via G. Cattori 8.

27 dicembre 1948. Pasticceria.

Lanzani Gaetano, con sede a Lugano (FUSC. del 12 ottobre 1932, N° 239, pagina 1392), pasticceria. Il titolare Gaetano Lanzani, fu Giuseppe ha stabilito colla moglie Laurentia nata Carigiet, il regime della separazione dei beni previsto dagli art. 241/247 C.C.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

27 décembre 1948. Tabacs, etc.

Weber & Cie, société anonyme, à Payerne, à Payerne (FOSC. du 27 novembre 1947, page 3511). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 2 décembre 1948, la société a décidé de réduire, au sens de l'art. 735 C.O., son capital social de 160 000 fr. à 60 000 fr., la valeur nominale de chacune des 160 actions formant le capital social ayant été réduite de 1000 fr.

à 375 fr. Les statuts ont été révisés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 60 000 fr., divisé en 160 actions de 375 fr. chacune, nominatives. Les administrateurs Albert Weber, Oscar Weber et Clara Weber ayant démissionné, leur signature est radiée. Ont été nommés membres du conseil d'administration: Odet Perrin, de Payerne, à Lausanne, président; René Moreillon, de Bex, à Lausanne, vice-président; Robert Piaget, des Bayards, à Pully, secrétaire, et Francis Yaux, des Planches-Montreux, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président Odet Perrin et par la signature collective à deux des autres administrateurs.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau Brig

14. Dezember 1948.

Konsumverein Konkordia Reckingen, in Reckingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1939, Seite 829). Die Genossenschaft ist laut Beschluss der Generalversammlung vom 10. Mai 1939 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

27 décembre 1948. Ferblanterie, etc.

Anderegg & Billaud, à Peseux. Willy Anderegg, de Meiringen, à Peseux, et René Billaud, de Donncloze, à Peseux, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1948. Ferblanterie-appareillage. Rue du Château 1.

Bureau de Neuchâtel

27 décembre 1948. Vêtements.

Vve Louis Martin, à Neuchâtel, vêtements sur mesure pour hommes et dames (FOSC. du 29 janvier 1934, N° 23, page 261). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « Maison Martin », à Neuchâtel, inscrite ci-dessous.

27 décembre 1948. Vêtements.

Maison Martin, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Fernande-Simone Martin, d'origine française, à Neuchâtel. Elle reprend l'actif et le passif de la maison « Vve Louis Martin », à Neuchâtel, radiée ci-dessus. Vêtements sur mesure pour hommes et dames. Rue de l'Hôpital 7.

28 décembre 1948. Tricots élastiques.

Paul Virchaux, à Saint-Blaise, fabrication de tricots élastiques (FOSC. du 6 mars 1943, N° 54, page 525). La maison confère procuration individuelle à Henri Virchaux, de et à Saint-Blaise.

Genf — Genève — Ginevra

24 décembre 1948.

Compagnie des Montres Driva (Driva Watch Co), à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juillet 1944, page 1487). L'administrateur Louis-René-Henri Hirsch a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

24 décembre 1948. Produits industriels, etc.

Ravimex S.A., à Genève, achat, vente et représentation générale de tous produits industriels, etc. (FOSC. du 2 mars 1948, page 624). L'administrateur Hrand Djevahirdjian, président, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Henri Marcel (jusqu'ici délégué), nommé président, et Nevarte Marcel (jusqu'ici sans droit à la signature), tous deux actuellement domiciliés à Genève, lesquels signent individuellement.

24 décembre 1948. Industrie chimique, etc.

Hydro-Nitro S.A., à Genève, mise en valeur d'inventions et de procédés dans le domaine de l'industrie chimique (FOSC. du 11 mars 1943, page 563). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Louis Vaucher, président (inscrit); Frédéric Ledoux (inscrit jusqu'ici sans droit à la signature sociale), nommé vice-président; Alfred Vernet, secrétaire; Joseph Breslauer, délégué; Albert Vassalli (tous inscrits); John Francis Gates, des Etats-Unis d'Amérique, à Londres; Robert-A. Solborg, des Etats-Unis d'Amérique, à Londres; Edward-V.D. Wight, des Etats-Unis d'Amérique, à Vaduz (Liechtenstein); et Gaston de Haller, de Berne, à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et de l'administrateur-délégué, les autres administrateurs n'exercent pas la signature sociale. Les administrateurs Raymond Bcer, vice-président du conseil d'administration, Ralph-Symonds Richardson, Jules Bloch, tous trois décédés, et Huntington Gilchrist, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; les pouvoirs du premier sont éteints.

24 décembre 1948.

Syndicat agricole de Athenaz, à Athenaz, commune d'Avusy, société coopérative (FOSC. du 31 mars 1944, page 761). Dans son assemblée générale du 17 juillet 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le syndicat a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement mais subsidiairement par tous les membres conformément à l'art. 869 C.O. Les publications sont faites dans le « Journal d'Agriculture suisse » et aussi, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 à 7 membres (au lieu de trois). Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire/caissier. Le président est Maurice Cadoux (inscrit); le vice-président: Jacques Meyer, de Chancy, à Athenaz, commune d'Avusy (inscrit), jusqu'ici sans signature, et le secrétaire/caissier: Henri Polier (inscrit). Adresse: chez le président.

24 décembre 1948.

Syndicat agricole de Russin, à Russin, société coopérative (FOSC. du 11 mars 1942, page 564). Dans son assemblée générale du 19 février 1947, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le syndicat a pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement mais subsidiairement par tous les membres conformément à l'art. 869 C.O. Les publications sont faites dans le « Journal d'Agriculture suisse » et aussi, lorsque la loi l'exige, dans

la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 à 7 membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire/caissier. Le président est: Robert Pittet (inscrit); le vice-président: Ernest Bühler, de Graben (Berne), à Russin, et le secrétaire/caissier: Frédéric Lamberg, de Satigny, à Russin. Les pouvoirs conférés à Marc Dussoix (ancien membre et secrétaire), dont les fonctions ont pris fin, sont éteints. Adresse: chez le président.

24 décembre 1948. Parfumeries, etc.

Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, à Genève, fabrication de parfumeries, savonneries, etc. (FOSC. du 3 novembre 1948, page 2965). Procuration collective à deux est conférée à Otto Wyssling, de Stäfa (Zurich), à Genève.

24 décembre 1948.

Société Anonyme Christian Caveng, à Genève, montage, réparation, achat, vente et commerce de tous appareils et articles d'éclairage et de lustrerie (FOSC. du 27 août 1946, page 2534). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 décembre 1948, la société a modifié ses statuts sur les deux points suivants: La société prend comme nouvelle raison sociale **H.G.L. Manufacture d'Appareils d'éclairage électrique**. Elle a pour but la manufacture et le commerce de tous appareils et articles d'éclairage et de lustrerie. Louis-Henri Germanier, de et à Genève, a été nommé administrateur unique; il signe individuellement. L'administrateur Christian Caveng a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

24 décembre 1948.

Organisme de Diffusion Pharmaceutique Ordipha S. à r. l., à Genève. Suivant acte authentique du 3 décembre 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet, en tous pays, l'organisation de la vente, de la diffusion et de la publicité de tous produits chimiques, pharmaceutiques et médicaux; la fabrication et la vente des mêmes produits et de tous appareils médicaux ou de laboratoire; l'acquisition, la vente, l'échange, la location, la construction, l'exploitation de tous immeubles, fonds de commerce, etc. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont Claude Eisenhoffer, de et à Genève, pour une part sociale de 18 000 fr., et Eric-Walter Langerfeld, de Stäfa (Zurich), à Paris, pour une part de 2000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé Claude Eisenhoffer, susqualifié, et Paul Liscouet, de nationalité française, à Paris, ont été désignés comme gérants avec signature individuelle. Locaux: rue du Marché 5.

24 décembre 1948. Horlogerie, etc.

Picard Cadet S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 14 décembre 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: 1° l'achat, la vente, la représentation, la commission en Suisse et à l'étranger, d'horlogerie, de toutes matières premières, de marchandises de toute nature et de toute provenance, ainsi que le commerce de tous produits manufacturés et de tous articles de bijouterie, joaillerie, orfèvrerie, perles et pierres fines et la fabrication de ceux-ci, à l'exclusion des articles conventionnels de l'horlogerie; 2° et généralement toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières notamment sous forme de participations. Le capital social est de 450 000 fr., divisé en 450 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: François Picard, président et administrateur-délégué, de nationalité française, à Genève; Charles Larpin, secrétaire, de Genève, au Grand-Lancy, commune de Lancy, et Henri Thiemann, de Chêne-Bougeries, à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué François Picard. En conséquence, les administrateurs Charles Larpin et Henri Thiemann n'exercent pas la signature sociale. Locaux: rue du Marché 17.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschiedene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Propis AG., Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die am 16. Dezember 1948 stattgehabte Generalversammlung hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Diese tritt in Liquidation. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungsansprüche unter Einreichung ihrer Forderungstitel bis spätestens 20. März 1949 beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn Max Währen, Basel, Dufourstrasse 25, anzumelden.

Basel, den 29. Dezember 1948.

(AA. 4^a)

Propis AG. in Liq.
Der Liquidator.

Warbal S.A., Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Warbal S.A. (früherer Firmenname: Sopol S.A.), in Basel, hat am 29. Dezember 1948 ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Gläubiger werden eingeladen, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis 15. Januar 1949 bei Notar Dr. Alfred Würz, Basel, Bäumlengasse 10, anzumelden.

Basel, den 29. Dezember 1948.

Die Liquidatoren.

Inventia-Patent-Verwertungsgesellschaft, Schaffhausen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Dezember 1948 ist die Gesellschaft in Liquidation getreten. Hievon wird den Gläubigern Kenntnis gegeben mit der Aufforderung, ihre Ansprüche bei der Gesellschaft anzumelden.

Schaffhausen, den 29. Dezember 1948.

Der Liquidator.

PAPYRUS BÜROMÖBEL

wünscht Ihnen recht frohe Festtage,
im neuen Jahr viel Glück und Erfolg
und dankt Ihnen für das im vergan-
genen Jahr entgegengebrachte Vertrauen!

PAPYRUS BÜROMÖBEL
Basel Freiestrasse 43 Telefon (061) 41866

INVENTAR?

Seitenlang, buchdick reihen sich die
Blätter mit Additionen. Kommt Ihr Per-
sonal nach? Auf alle Fälle besser, wenn
Sie ihm eine Precisa geben. Precisa, die
Sie ihm eine Precisa geben. Precisa, die
wundervoll schnell und sicher arbei-
tende Addier- und Saldiermaschine für
Hand- oder elektrischen Betrieb. Verlan-
gen Sie Prospekt oder Vertreterbesuch.

Generalvertreher:
ERNST JOST AG.
Zürich Sihlstrasse 1 Telefon 27 23 12

Precisa

Kleine Kosten - Grosse Leistung

Lieferbar prompt ab Lager:
Anethol rein NF 21/22°

Géobell S.A., Zurich
Marktgasse 4
Tel. (051) 341179

Grössere
notleidende Stocks

von Artikeln für jeden
Haushalt werden
zu kaufen gesucht.

Zuschriften an
Postfach 219 in Rorschach erbeten

Geschäftsmann!

Jetzt ausspannen im sonnigen
SIDERS (Wallis, 540 m)
Da bist Du in guten Hotels mit Jahres-
betrieb bestens willkommen u. findest Ruhe,
Erholung und anregende Unterhaltung.
Prospekte durch Verkehrsbüro.

Aktiver Direktor einer florierenden
Import-Gesellschaft wünscht zur
Gründung eines zweiten, unabhängigen
Unternehmens mit

Kapitalisten

in Verbindung zu treten. Seriöse
Anfragen mit Kapitalnachweis sind
erbeten unter Chiffre Hab 1021-1
an Publicitas Bern.

REFRESCA AG. - REFRESCA S.A., Zurich

Ensuite de la décision prise par l'assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1948
de porter le capital social de 900 000 fr. à 1 350 000 fr. par l'émission de 1800 actions nouvelles
au porteur, de 250 fr. chacune, entièrement libérées,

Messieurs les actionnaires sont informés:

- qu'ils peuvent souscrire à une action nouvelle, émise au pair, à raison de deux actions
anciennes, contre remise de deux coupons N° 1;
- que le droit de souscription doit être exercé du 15 au 22 janvier 1949, par versement
de 250 fr. par action nouvelle souscrite au compte « augmentation de capital » de Refresca
AG, auprès de la Société de banque suisse, Genève, et remise des coupons N° 1, annulés
au siège social de Refresca AG, Kalkbrennstasse 120, Zurich, avec un duplicata de la
quittance de versement des fonds au compte « augmentation de capital » de la société;
- que la libération intégrale des actions souscrites devra s'effectuer contre espèces le
24 janvier 1949 au plus tard.

OF L 21
Le conseil d'administration.

SURSEE-WERKE AG. SURSEE

Auslosung der ersten Tranche der 4 1/2 %-Anleihe I. Hypothek von Fr. 300 000 nom. von 1938
der Aktiengesellschaft der Ofenfabrik in Sursee

Gestützt auf Art. 3 der Anleihebedingungen wurde heute zur Rückzahlung ab 15. März
1949 folgende Obligationen ausgelost:

Nrn. 27, 31, 40, 42, 50, 81, 92, 100, 120, 131, 143, 154, 161, 172, 182, 183, 186,
188, 197, 199, 200, 203, 205, 211, 218, 230, 235, 247, 253, 257, 258, 259, 265, 280, 281, 297,
314, 338, 344, 345, 360, 369, 376, 391, 394, 400, 401, 411, 412, 425, 447, 491, 492, 510, 527,
528, 550, 563, 574, 579.

Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Obligation bei der Luzerner Kantonal-
bank und ihren sämtlichen Filialen sowie am Sitze der Gesellschaft in Sursee. Lz 230
Sursee, den 29. Dezember 1948. Sursee-Werke AG. Sursee.

G-W-BÜROMÖBEL

direkt
ab Fabrik:

Reklameputt

für Büro und Privat,
Limba-Eiche, elegantes
feingearbeitetes
Möbel mit Zentral-
verschluss, Mittel-
schublade, 6 Normal-
und 1 Doppelschub-
lade, 2 Auszugschie-
ber inkl. Material-
einsatz

135 x 75 cm Fr. 270.-
150 x 75 cm Fr. 280.-

Auch in Nussbaumton Her-
ferbar, ebenso viele andere
Modelle und Grössen, in
Eiche und Kirschbaum.
Grösste Auswahl in Akten-
und Vertikalabzügen,
Schreibmaschinenstühlen,
Stühlen und Fauteuils.
Katalog gratis.

GRAB-WILD
Zürich und Udorf
Seitengasse 59
Telephon (051) 24 35 88

Jenny & Co.
TREUHAND-GESELLSCHAFT BASEL
REVISIONEN

Thurgauische Kantonalbank

Aufruf von Sparheften

Folgende Sparhefte sind seit mehr als 10 Jahren nicht mehr vor-
gewiesen worden:

Nr. 6652 Amriswil	zugunsten von Eugen Edelmann, Sitterdorf
Nr. 13599 Amriswil	zugunsten von Elise Haug, Amriswil
Nr. 7798 Bischofszell	zugunsten von Berta Lieber, Ebnat
Nr. 9233 Bischofszell	zugunsten von Elise Hess, Rächlisberg
Nr. 9252 Bischofszell	zugunsten von Adolf Schori, Schachen
Nr. 17441 Bischofszell	zugunsten von Paul Eckenfels, Bischofszell
Nr. 20040 Bischofszell	zugunsten von Friedrich Bieri, Romanshorn
Nr. 10637 Frauenfeld	zugunsten von Jakob Ruppeler, Frauenfeld
Nr. 15802 Frauenfeld	zugunsten von Marie Zehnder, Ettenhausen
Nr. 22730 Frauenfeld	zugunsten v. Rob. Karl Bachmann, Budapest
Nr. 29440 Frauenfeld	zugunsten v. Marie Hochstrasser-Müller, Wil
Nr. 34957 Frauenfeld	zugunsten von Josef Constant, Paris
Nr. 42725 Frauenfeld	zugunsten von Jakob Büchler, Schwellbrunn
Nr. 47634 Frauenfeld	zugunsten von Franziska Haller, Frauenfeld
Nr. 57537 Frauenfeld	zugunsten von Hans Nydegger, Frauenfeld
Nr. 22550 Kreuzlingen	zugunsten von Frau Marg. Geggus, Gobabes
Nr. 6151 Romanshorn	zugunsten von Hulda Bär, Degersheim
Nr. 1400 Weinfelden	zugunsten von Johannes Keller, Schlatt
Nr. 1613 Weinfelden	zugunsten von Jos. Gmür, Bussnang
Nr. 5860 Weinfelden	zugunsten von Th. Buchegger, Bernhausen
Nr. 21301 Weinfelden	zugunsten von Emma Gerber, Leimbach
Nr. 30639 Weinfelden	zugunsten von Berta Boppart, Weinfelden
Nr. 39205 Weinfelden	zugunsten von Arnold Leu, Weierhof

Die allfälligen Inhaber dieser Sparhefte werden aufgefordert,
dieselben innert drei Monaten, von heute an gerechnet, an unserer
Kasse vorzuweisen, ansonst mit dem 31. März 1949 die Verjährung
zu laufen beginnt.

Weinfelden, den 11. Dezember 1948.

Thurgauische Kantonalbank:
Direktion.

Oeffentliches Inventar

Erblasser:
Ernst Blöchle-Furrer

geboren 1887, Spenglermeister, von Basel, in Neu-Altschwil, Schützen-
weg 19, gestorben 6. Dezember 1948.

Eingabefrist für sämtliche Gläubiger und Schuldner, einschliess-
lich der Bürgschaftsgläubiger, bis 28. Januar 1949, bei Gefahr des
Ausschlusses der Gläubiger nach Art. 590 ZGB. Q 515

Binningen, den 16. Dezember 1948.

Erblasseramt Binningen.

Fr. 30 000

gesucht Interessen-
ten melden sich bitte
unt. Chiffre PZ 5322
an Pfister AG., An-
noncen, Winterthur.

Montreux EDEN

Hôtel
150 St. - Des Bains - E. Chertard

Verlangen Sie vom
Schweiz. Handels-
amtsblatt Separat-
Abzüge der neuen
Abkommen mit der
Tschechoslowakei u.
Jugoslawien.

Sacs
de tous genres
et toutes
dimensions.

A.B. Zihler
FABRIQUE DE SACS
BERNE

**Vos forces
sont-elles épuisées...?**

Prenez alors Sexvigor. Cette pré-
paration renouvelle et stimule
les forces sexuelles, augmente
l'énergie et la vitalité, et tonifie
les fonctions glandulaires, grâce
aux hormones qu'elle contient.
SE XVIGOR comporte en outre
des substances efficaces qui aident
à lutter contre la lassitude et l'épu-
isement général.

Contient, selon les données scienti-
fiques en dosage efficaces:
hormones, lécitine, phosphates, fer,
calcium, extraits de coqs, de Puma
et de Yohimbi.

La teneur en hormones est
régulièrement contrôlée par
l'Institut Suisse de Contrôle
des Hormones à Lausanne.

Spécialité
française

Emb. d'essai 30 compr. Fr. 6.50
Emb. original 100 compr. Fr. 12.-
Emb. cure 300 compr. Fr. 32.50

Envol direct par la poste:
Pharmacie de l'Etoile S.A., Rue Neuve 1, Lausanne
et en vente dans toutes les pharmacies

Schweizerische Spar- & Kreditbank
ST. GALLEN ZÜRICH BASEL GENÈVE

APPENZEL AU BRIG FREIBURG MARTIGNY OLTEY RORSCHACH SCHWYZ SIERRE

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hierdurch die bis 31. März 1949 kündbaren Obligationen
unserer Bank auf die titelmässige Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.
Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

St. Gallen, den 31. Dezember 1948. Schweizerische Spar- & Kreditbank
Hauptdirektion

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit
ST-GALL ZÜRICH BASEL GENEVE

APPENZEL AU BRIGUE FRIBOURG MARTIGNY OLTEY RORSCHACH SCHWYZ SIERRE

Dénonciation d'obligations

Nous dénonçons au remboursement pour leurs échéances respectives (dans
le délai de six mois, selon la teneur des titres) toutes les obligations dénonçables
jusqu'au 31 mars 1949. Les obligations dénoncées au remboursement cesseront
de porter intérêt dès le jour de leur échéance.

Saint-Gall, le 31 décembre 1948. Banque Suisse d'Epargne et de Crédit
Direction générale

Viel Glück und Erfolg im kommenden Geschäftsjahr

La Résidence - Genf
 Florissant 11
 Telefon 4 13 88 (8 Linien)

Hotel - Restaurant - Bar
 180 Betten 60 Badzimmer
 2 Tennisplätze Autopark
 Familienarrangements

Dir. G. E. Lussy

**STEUER
 REVUE**

Die führende Monatsschrift
 für das gesamte Steuerwesen

Verlag
 Bern, Aarberggasse 46

*Frachten sind teuer
 Wir prüfen alle Frachten*

Armin ab Egg & Co.
 Internat. Transporte - Internat. Tarifbüro
 Centralbahnstrasse 5
BASEL

Rechenmaschinenfabrik

Stima

Albert Steimann
 La Chaux-de-Fonds

Dass ein erfreuliches Kapitel beginne ...



wünscht Ihnen PUBLICITAS

**FOTOKOPIEN
 UND FOTODRUCK**

auch im neuen Jahre
 uneinheitlich

Hausmann COAG

ZÜRICH
 Bahnhofstrasse 91, Telefon 23 37 63
 ST. GALLEN
 Marktgasse 13, Telefon 2 67 44

«Addo»- und «Facit»-Rechenmaschinen

Generalvertretung für die Schweiz:

G. B. GUJONI

Lugano
 Telefon 2 18 79

Zürich
 Löwenstrasse 11 - Telefon 8 82 38

Wir gratulieren
 zum neuen Jahr

★

Bahnhofbuffet Zürich
 Inh. Primus Bon



BERNISCHE TREUHAND AG.

Gegründet 1914

Bern

Bundesplatz 4, Telefon 2 43 86

★

**Abschluss- und Steuerangelegenheiten
 Bilanz-Revisionen**



Das Haus für Qualitäts-Arbeit
 Telefon 2 15 71

Frey, Wiederkehr & Cie. AG.
 Zürich

Briefumschläge und Beutel
 aller Art

Durchsichtige Packungen
TRANSPACK

Telefon (051) 23 77 83



**Lichtpaus- und
 Photokopier-Apparate
 Hermann KOHLER
 BERN**

Engelhaldestrasse 20
 Tel. (031) 2 60 06

**Additions-
 & Rechenmaschinen AG.**

S.A. pour Machines à Additionner
 et à Calculer

Geschäftshaus Victoria,
 Bahnhofplatz 9

Zürich
 Telefon 27 01 39 und 27 01 34